Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration

Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration
Postfach 76 01 06, 22051 Hamburg

Amt für Familie
Abteilungsleitung
Familie und Kindertagesbetreuung

Post Postfach 76 01 06, 22051 Hamburg
Sitz Hamburger Str. 37, 22083 Hamburg
Telefon +49 40 428 63-2438
E-Fax +49 40 4279-61051
E-Mail Dirk.Bange@soziales.hamburg.de

An alle Hamburger Kita-Eltern

Hamburg, 31. März 2021

Corona Pandemie – erneute Rückkehr zur erweiterten Notbetreuung in Kitas

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

trotz aller Anstrengungen in den letzten Wochen verzeichnet die Freie und Hansestadt Hamburg stark steigende Infektionszahlen. Auch das Infektionsgeschehen in den Kitas ist davon betroffen. Dies macht es erforderlich, erneut verschärfende Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus einzuleiten. Daher hat der Hamburger Senat entschieden, ab dem 02. April 2021 erneut zur **erweiterten Notbetreuung** in den Hamburger Kindertagesstätten zunächst bis zum 18. April 2021 zurückzukehren.

Die Hamburger Kitas sind außer für Kinder mit einem dringlichen sozialpädagogischen Förderbedarf **grundsätzlich weiter geschlossen**. Eltern werden dringend aufgerufen, alternative Betreuungsmöglichkeiten zu organisieren. Ihre Kita wird eine erweiterte Notbetreuung für folgende Kinder anbieten:

1. Kinder, deren Eltern Tätigkeiten ausüben, die für die Daseinsvorsorge bedeutsam oder für die Aufrechterhaltung der wichtigen Infrastrukturen oder der Sicherheit notwendig sind,
2. Kinder, die aus dringenden familiären Gründen oder aufgrund besonders gelagerter individueller Notlagen auf eine Betreuung angewiesen sind, oder
3. Kinder, deren Eltern alleinerziehend sind.

Für Kinder nach Nummer 1 orientiert sich der Betreuungsumfang an den Arbeitszeiten der Eltern. Die Betreuung für Kinder nach den Nummern 2 und 3 ist für mindestens 20 Stunden in der Woche zu gewähren. Mindestens bedeutet, dass bei dringendem Bedarf auch mehr Stunden in Anspruch genommen werden können. Wir bitten Sie als Eltern jedoch nochmals eindringlich, die erweiterte Notbetreuung nur in Anspruch zu nehmen, wenn sie keine andere Möglichkeit der Betreuung haben. Kinder mit einem dringlichen sozialpädagogischen Betreuungsbedarf sind weiterhin gemäß des bewilligten Stundenumfangs zu betreuen.

Das Erbringen von Nachweisen Ihrerseits über die Notwendigkeit ihrer Betreuung ist nicht erforderlich allerdings sind Sie aufgefordert ihren Bedarf gegenüber der Einrichtung darzulegen. Wir bitten Sie, verantwortungsvoll eine einvernehmliche Lösung mit Ihrer Kita zu finden.

Uns ist bewusst, dass diese erneute Einschränkung Sie und Ihre Kinder vor enorme Herausforderungen stellt. Ihre Kita soll die Möglichkeit haben, die aktuellen Eindämmungsmaßnahmen

bestmöglich umzusetzen, um damit die Beschäftigten, die während der Arbeit mit den Kindern nur schwer Abstand einhalten können, und die Kinder, die im Falle einer SARS-CoV-2-Infektion zunehmend häufiger schwer erkranken, vor Ort gleichermaßen zu schützen. Aus diesem Grund müssen Kita-Beschäftigte im Elementarbereich bei der Arbeit mit den Kindern ab einem Inzidenzwert der drei Tage hintereinander über 150 liegt, eine medizinische Maske verpflichtend trägen.

Wie schon für die Zeit seit dem 11. Januar 2021 gilt auch für diese Phase der erweiterten Notbetreuung ab dem 02. April 2021, dass die Elternbeiträge (Familieneigenanteile) ausgesetzt werden. Die Kita-Träger sind gehalten, auf eine Einziehung der Beiträge zu verzichten.

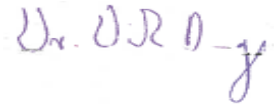
Wichtiger Hinweis: Bitte stellen Sie Ihren Folgeantrag fristgerecht, wenn Sie weiterhin eine Betreuung benötigen! Dies gilt auch während der erweiterten Notbetreuung und auch wenn Ihr Kind aktuell nicht in der Kita betreut wird. Nur so ist gewährleistet, dass Sie für Ihr Kind weiterhin die Kostenerstattung erhalten und die Kita ein Entgelt erhält.

Haben Sie Fragen? Unter www.hamburg.de/kita und www.hamburg.de/coronavirus finden Sie stets aktualisierte Informationen. Die aktuell gültige Corona-Eindämmungsverordnung finden Sie unter www.hamburg.de/verordnung.

Mit Ihrer Hilfe wollen wir einen gesellschaftlichen Beitrag zur Verhinderung der Ausbreitung insbesondere der Coronavirus-Mutationen leisten.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen und Ihren Kindern ruhige und vor allem gesunde Ostertage.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Dirk Bange